

Sonn- und Feiertage in Polen

Feiertage 2019:

- 1. Januar (Neujahr)
- 6. Januar (Heilige drei Könige)
- 21. und 22. April (Ostern)
- 1. Mai und 3. Mai (Nationalfeiertag)
- 20. Juni (Fronleichnam)
- 15. August (Mariä Himmelfahrt)
- 1. November (Allerheiligen)
- 11. November (Unabhängigkeitstag)
- 25. und 26. Dezember (Weihnachten)

Traditionell werden in den meisten Hotels und Beherbergungsbetrieben am Sonntag die Zimmer nicht gereinigt, da die Mitarbeiter frei haben.

Ist gesetzlicher Feiertag, so ruht ein großer Teil des Lebens. Geschäfte haben dann grundsätzlich nicht geöffnet. Anwendungen des Kurpaketes fallen am Feiertag aus - nur in wenigen Häusern werden sie an einem anderen Tag nachgeholt.

Straßenverkehr in Polen

Tempolimit: Im eigenen Interesse und dem der Anwohner sollte man sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen halten:

50 km/h im Ort

90 km/h auf der Landstraße

120 km/h auf vierspurigen Landstraßen

140 km/h auf Autobahnen (es gibt nur wenige, meist handelt es sich um Landstraßen)

Licht: Ganzjährig gilt die Pflicht, das Abblendlicht einzuschalten (das Tagfahrlicht reicht nicht aus).

Fahrradwege gibt es erst seit einigen Jahren – Autofahrer achten üblicherweise beim Abbiegen nicht auf Fahrradfahrer, die den Radweg benutzen.

Fußgängerüberwege: Bei Zebrastreifen besteht die Pflicht, Fußgänger passieren zu lassen – als Fußgänger sollten Sie sich darauf aber nicht verlassen – nehmen Sie auf jeden Fall Blickkontakt zum Fahrer auf.

Abbiegerpfeile: Einzeln stehende grün leuchtende Abbiegerpfeile an Ampeln bedeuten nicht, dass Sie Grün und Vorfahrt haben. Sie entsprechen dem grünen Pfeil an deutschen Ampeln. Sie dürfen vorsichtig abbiegen, wenn kein Verkehr kreuzt.

Sicherheits- und Hygienevorschriften werden in Polen sehr ernst genommen und auch regelmäßig überwacht.

Abhebungen am Geldautomaten und Kreditkartenzahlung mit Euro

Unser TIPP: Heben Sie immer Geld ohne Umrechnung ab - alles andere ist nur ein Trick der Banken (früher nannte man so etwas Rosstäuscherei).

Das gleiche gilt bei der Bezahlung mit Kreditkarte. Auch hier wird Ihnen oft angeboten, direkt in Euro zu bezahlen. Sie erhalten auch dann einen schlechten Wucher-Kurs und das Kreditkartenunternehmen freut sich. zahlen Sie in Zloty wird der beste Kurs, der Zentralbankkurs zur Umrechnung berechnet.

Unser TIPP: Bezahlen Sie mit Kreditkarte immer in Zloty, lehnen Sie die Umrechnung ab.

Viele Gäste möchten gerne gar kein Geld umtauschen und überall mit Euro bezahlen. Die Bezahlung mit Euro ist offiziell gar nicht möglich, denn der Euro ist in Polen kein Zahlungsmittel. Stattdessen wird Ihnen bei der Bezahlung in der Regel ein schlechterer Kurs berechnet.

Unser TIPP: Bezahlen Sie immer in Zloty.